

Chair Game Struktur (Kultur)

Lernziel

Mit dem „Chair Game“ lässt sich erkennen, wie Erfolg durch Zusammenarbeit – auch über verschiedene Teams hinweg und ohne Kommunikation – entstehen kann. Die Spieler lernen, wie sie ein erfolgreiches gemeinsames Ergebnis trotz unterschiedlicher Ziele erreichen können.

Material

- 20 Stühle
- 3 Auftragskarten mit einer dieser Anweisung pro Karte:
 - „Stellt alle Stühle in einen Kreis“
 - „Stellt alle Stühle auf den Kopf“
 - „Stellt immer zwei Stühle zu einem Paar zusammen“
oder alternativ „Stellt immer zwei Stühle als Paar Rücken an Rücken“

Gruppengröße

Das „Chair-Game“ wird immer in drei Gruppen gespielt. Die Anzahl der Gruppenmitglieder ist variabel, es sollte aber mindestens eine Gruppe von 3 Teilnehmern sein.

Dauer

Für das Chair Game sollten inklusive Reflexion ca. 20 bis 30 Minuten eingeplant werden.

Vorbereitung

Die Auftragskarten müssen für die Durchführung des „Chair Games“ vorab angefertigt werden. Außerdem sollten die Stühle verteilt in einem Raum aufgestellt werden.

Moderationstipps

- Jeder Teilnehmer sollte den Auftrag seiner jeweiligen Gruppe kennen. Dies sollte vom Moderator beachtet werden.
- Sollte nach einiger Zeit kein Fortschritt erkennbar werden, kann der Moderator den Hinweis geben, dass es in jedem Fall einen Weg gibt, auf dem alle Gruppen ihr Ziel erreichen können. (Der Lösungsansatz ist hier, dass am Ende des „Chair Games“ alle Stühle in einem großen Kreis paarweise auf dem Kopf stehen.)

Durchführung

Zu Beginn des Spiels bilden die Spieler drei Gruppen, die mindestens drei Gruppenmitglieder haben sollten. Ab jetzt darf unter den Spielern nicht mehr miteinander kommuniziert werden. Jede Gruppe erhält nun eine Karte mit einem Auftrag und wird gebeten, diesen Auftrag vor den anderen Gruppen geheim zu halten. Nun sollen die Anweisungen gemeinsam ausgeführt werden.

Reflexionsfragen

- Was habt ihr empfunden, als ihr gegeneinander „gekämpft“ habt?
- Wie hat es sich angefühlt, nicht miteinander kommunizieren zu können?
- Wie wichtig empfindet es ihr im Nachhinein die Ziele der Anderen zu kennen?
- Was würdet ihr sagen, wie findet ihr Synergien zwischen den Parteien?
- Inwieweit gibt es Parallelen zu Arbeitssituationen?